Getriebeölwechsel w123

Post by "Lucian_kel" of Apr 19th 2020, 9:53 pm

Continued:

In meinem Auto war die Pfanne frei von Partikeln und Schlamm, das Öl war auch nach vielen Jahren noch sehr rot und klar, wie auf dem Bild zu sehen, aber ich bin das Auto auch in den letzten Jahren, seit es in einem war, nicht viel gefahren "Projektstatus". Das Schalten ist super sanft und ich habe keine Schaltprobleme festgestellt. Diese Getriebe sind in der Regel steinhart und überdauern das Auto selbst nur dann, wenn die Flüssigkeit jedoch in regelmäßigen Abständen gewechselt wurde.

Sauberkeit

Reinigen Sie die Pfanne sehr gründlich mit etwas Bremsreiniger und wischen Sie sie vollständig trocken, ohne dass Papierflusen darin hängen. Verwenden Sie Ihre Handfläche, um zu fühlen, dass sie super glatt ist und keine Schmutzspuren zurückbleiben. Jetzt können Sie auch die Oberfläche des Getriebes dort reinigen, wo es auf die Dichtung trifft, sodass Sie eine leckagefreie Dichtung um die Pfanne erwarten können. Reinigen Sie den Ventilkörper jedoch nicht, sondern lassen Sie ihn nur mit Flüssigkeit nass.

Getrennte Getriebeölwanne und neue Dichtung

Installation und Nachfüllung

Setzen Sie den neuen Filter ein und bringen Sie die neue Dichtung auf der Pfanne an.

Installieren Sie die Ölwanne und ziehen Sie die Schrauben nicht zu fest an, um die Dichtung nicht zu quetschen. Lassen Sie den Gummi die Abdichtung und nicht die rohe Kraft ausführen. Verwenden Sie ein kreuz und quer verlaufendes Muster wie das Festziehen der Radschrauben, um eine gleichmäßig verteilte Dichtung zu gewährleisten. Wenn Sie OCD sind, sollten Sie einen Drehmomentschlüssel verwenden.

Jetzt ist es an der Zeit, die von Ihnen extrahierte Ölmenge zu messen. Ein leckagefreies Automatikgetriebe verbraucht kein Öl und dies ist die Menge, die Sie verwenden sollten. Gießen Sie genau diese Menge in das Getriebe durch das Füllrohr, das auch das Flüssigkeitsstandsprüfrohr ist. Sie müssen einen schmalen Trichter verwenden, um zu

vermeiden, dass Öl über Ihren (heißen) Verteiler gelangt, der viel Rauch erzeugt und Brände verursachen kann.

Füllen Sie Getriebeöl durch den Einfüll- / Messschlauch. Verwenden Sie einen Trichter

Überprüfen Sie unter dem Getriebe, ob es Undichtigkeiten gibt. Dann ist es Zeit, den Motor zu starten. Lassen Sie es einige Minuten lang laufen, bevor Sie alle Gänge nacheinander einlegen. Führen Sie diesen Gang 3-4 Mal mit einer Minute dazwischen durch, damit sich die Flüssigkeit im Getriebe verteilen kann.

Fahren Sie 3-4 Mal durch die Gänge, wobei Sie etwa eine Minute in jedem Gang bleiben

Füllstandsmessung

Überprüfen Sie anschließend den Flüssigkeitsstand erneut, während das Fahrzeug **im Leerlauf fährt** . Es sollte etwas unter der Maximalmarke liegen, es kann auch leicht unter der Minimalmarke liegen, wenn das Getriebe nicht warm ist. Der Füllstand liegt normalerweise unter dem Minimum, wenn das Öl kalt ist, selbst wenn das Getriebe mit der genauen Flüssigkeitsmenge gefüllt ist. Das Getriebeöl erwärmt sich langsamer und Sie müssen einen Antrieb nehmen, um die richtige Betriebstemperatur zu erreichen. Die Flüssigkeit beginnt sich auszudehnen und erreicht den empfohlenen Wert. Überprüfen Sie jetzt erneut unter dem Auto, während das Auto fährt, um sicherzustellen, dass keine Undichtigkeiten vorliegen. Machen Sie dann eine Spritztour und fahren Sie mindestens 24 km mit normaler Reisegeschwindigkeit. **Unterlassen Sie** Rennen fahren oder eine hohe Drehzahl des Autos machen. Bei der Rückkehr nach der Fahrt sollte das Öl die richtige Betriebstemperatur erreicht haben. Denken Sie daran, das Auto im Leerlauf zu halten, wenn Sie den Flüssigkeitsstand erneut prüfen. Wenn der Flüssigkeitsstand immer noch unter der Mindestmarke liegt, füllen Sie langsam mehr ATF ein und überprüfen Sie es erneut, bis es zwischen dem Min- und Max-Stand am Ölmesstab liegt. Wenn es bereits dieses Niveau ist, haben Sie die richtige Menge gefüllt und Ihr Auto hat wahrscheinlich keinen einzigen Tropfen zwischen den Ölwechseln ausgetreten. Normalerweise müssen Sie nach dieser Probefahrt etwas nachfüllen, damit der Füllstand den gewünschten Wert zwischen Minimum und Maximum erreichen kann. Ältere Autos haben die Angewohnheit, etwas Öl durch alte Dichtungen leicht zu schwitzen.

Wenn Sie überfüllen, damit der Pegel über dem Maximum liegt, geraten Sie nicht in Panik! Dann müssen Sie mit einem Bremsentlüftungswerkzeug oder einem ähnlichen Ölextraktionsschlauch etwas Flüssigkeit aus dem Einfüllrohr absaugen. Es ist wichtig, dass der Füllstand zwischen der Max- und der Min-Marke liegt, da durch wenig Flüssigkeit Zahnräder durchrutschen und das Kupplungsmaterial verschleifen können und zu viel Flüssigkeit zu viel Druck ausüben kann und Ihr Getriebe möglicherweise aus den Dichtungen und der Ölkanne austritt fang an zu schäumen.

Der einzige große Unterschied zwischen Motoröl und Automatikgetriebeöl besteht darin, dass das Getriebeöl warm sein muss und der Motor laufen muss, während der Stand überprüft wird. Das Motoröl kann nur im geparkten Zustand und auch bei kaltem Motor überprüft werden. Wenn Sie zufällig Ihre Getriebeflüssigkeit überprüfen und vergessen haben, den Motor einzuschalten, würden Sie schwören und sich die Haare ausreißen, da es so aussieht, als ob zu viel Öl vorhanden ist. Dann schalten Sie Ihren Motor ein und solange die Flüssigkeit noch kalt ist, sieht es so aus als wäre es zu wenig.

-> Die **korrekte Messung des Automatikgetriebeöls erfolgt, wenn die Flüssigkeit im Leerlauf** warm ist ☐☐

Prost, Robs raus!